

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 22. Januar 2017**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand im Anschluss der Krönungsmesse in *der Aula des PTZ*, unter Einhaltung der Tagesordnungspunkte gem. Einladung, statt.

### **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Brudermeister:**

Der 1. Brudermeister *Jürgen Kolonko* eröffnete um 11<sup>50</sup>Uhr die Jahreshauptversammlung 2017, begrüßte die Anwesenden und gab einen Hinweis auf die Garderobenhaftung.

Besonders begrüßt wurden Generalfeldmarschall *Johannes Kempers*, General *Walter Klerx* und Oberst *Ulrich Maaßen*.

Ein ganz besonderes Willkommen galt natürlich den an diesem Morgen neu gekrönten Majestäten:

Jungkönig *Christoph Spinnen* mit seinen Rittern *Matthias Spinnen* und *Micha Richter*, den Ministerpaaren *Ingo Blasius* mit Ehefrau Stefanie, *Dominik Heck* mit Freundin *Corinna Kolonko* sowie dem diesjährigen Schützenkaiserpaar *Friedhelm Reuter mit Königin Sigrid*.

Ein Dank ging an das „*Trommlercorps Rheindahlen*“ für die musikalische Begleitung, an das Team, welches an diesem Morgen für die Bewirtung sorgte, und an das Jung- und Schützenkönigsgespann 2016 für ein schönes vergangenes Jahr.

### **TOP 2: Feststellung der form- und fristgerechten Einladung:**

*Jürgen Kolonko* verlas die Tagesordnung, die form- und fristgerecht gestellt wurde.

Lt. Anwesenheitsliste waren 180 stimmberechtigte Mitglieder anwesend!

### **TOP 3: Totenehrung:**

Nachdem sich alle von ihren Plätzen erhoben hatten, wurde mit einem „*Vater unser...*“ den Verstorbenen der Bruderschaft gedacht.

### **TOP 4: Ehrung von Mitgliedern für langjährige Mitgliedschaft:**

In diesem Jahr gab es folgende Ehrungen:

#### **- 25 Jahre:**

Andreas Arndt, Thomas Arndt, Heinz Feldhege, Martin Fiedling, Florian Jürgens, Pascal Landolt, Armin Ommeln, Michael Pohl, Domenic Porta, Christian Spinnen und Margrit Vitz

#### **- 40 Jahre:**

Manfred Gorissen, Carl Meyer, Erwin Poetsch, Hans-Josef Schrammen, Carlo Stuers, Frank Wendler, Alfred Hendrich

#### **- 60 Jahre:**

Theo Schmitz, Herbert Odenthal

#### **- 70 Jahre:**

Willi Kempers sen.

**TOP 5: Informationen zum Vereinsrecht**

Der 1. Brudermeister *Jürgen Kolonko* klärte die anwesenden Mitglieder über das in Deutschland bestehende Vereinsrecht in vielen Punkten auf.

**TOP 6: Jahresberichte:**

**a) des Brudermeisters:**

Der 1. Brudermeister *Jürgen Kolonko* verlas seinen Bericht.

**b) des Geschäftsführers:**

Der 1. Geschäftsführer *Jürgen Ohlenforst* verlas seinen Geschäftsbericht.

**c) des Kassierers:**

Der 1. Kassierer *Michael Weuthen* verlas den Kassenbericht.

Darin stellte er die Einnahmen den Ausgaben gegenüber. Im Ergebnis schloss die Kasse im Geschäftsjahr 2016 mit einem **-PLUS-** ab.

**TOP 7: Bericht der Kassenprüfer:**

*Georg Wollensack* gab an, dass er zusammen mit *Andreas Vomberg* und *Rainer Pricken* die Kasse geprüft habe. Den beiden Kassierern wurde eine saubere und ordentliche Kassenführung bescheinigt. Alle Belege waren übersichtlich und stimmig. Er bat die Versammlung um Entlastung des Kassierers und des Vorstands für das Geschäftsjahr 2016.

**TOP 8: Entlastung des gesamten Vorstandes für das Geschäftsjahr 2016:**

Anschließend wurde der Vorstand, bei offener Abstimmung mit Mehrheit, bei 0 **NEIN**-Stimme und 0 **ENTHALTUNG** einstimmig entlastet.

**Michael Pohl führte das Protokoll zunächst weiter!**

**TOP 9: Wahl eines Versammlungsleiters:**

Arno Oellers und Renate Weuthen (stellte sich nicht zur Wahl) wurden als Versammlungsleiter vorgeschlagen

und, bei offener Abstimmung mit Mehrheit, bei 0 **ENTHALTUNGEN**, und 0 **Nein**-Stimme wurde Arno Oellers gewählt.

Er übernahm die Versammlungsleitung mit einigen persönlichen Worten, in denen er sich beim scheidenden Vorstand für die geleistete Arbeit bedankte.

**TOP 10: Wahl der Stimmzähler:**

*Rolf Buschfeld, Toni Schlösser, Andreas Weuthen, Martin Fiedling, Friedhelm Koenen, Lothar Breimer, Stefan Schuhmacher* und *Oliver Pohl* wurden als verantwortliche Stimmzähler vorgeschlagen und bei offener Abstimmung, **-einstimmig-** gewählt!

**TOP 11: Neuwahl:**

**a) des 1 Brudermeisters:** (179 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Jürgen Kolonko* vor.

*Jürgen Kolonko* als einziger Kandidat, der zur Wahl antrat und wurde bei offener Abstimmung, einstimmig, zum 1. Brudermeister gewählt.

*Jürgen Kolonko* nahm die Wahl an, dankte der Versammlung für das Vertrauen und übernahm die Versammlungsleitung!

**b) des 2. Brudermeisters:** (179 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Hans Maahsen* vor. *Hans Maahsen* verblieb als einziger sich stellender Kandidat, und wurde bei offener Abstimmung, einstimmig, zum 2. Brudermeister gewählt.

*Hans Maahsen* nahm die Wahl an, dankte der Versammlung für das Vertrauen.

**c) des 1. Geschäftsführers:** (179 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Jürgen Ohlenforst* vor.

*Jürgen Ohlenforst* als einziger Kandidat, der zur Wahl antrat und wurde bei offener Abstimmung, einstimmig, zum 1. Geschäftsführer gewählt.

**d) des 2. Geschäftsführers:** (179 stimmberechtigte Mitglieder)

Von der Versammlung wurde *Michael Pohl* vorgeschlagen.

*Michael Pohl* verblieb als einziger Kandidat, und wurde bei offener Abstimmung, mit Mehrheit, bei 1 **NEIN**-Stimme und 0-**ENTHALTUNGEN** als 2. Geschäftsführer gewählt.

**Anschließend übernahm Michael Pohl die weitere Protokollführung!**

**e) des 1. Kassierer:** (179 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Michael Weuthen* vor.

*Michael Weuthen* als einziger Kandidat, der zur Wahl antrat und wurde bei offener Abstimmung, einstimmig

**f) des 2. Kassierer:** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Marita Röhrhoff*, *Angela Funken* (trat nicht zur Wahl an), *Stefan Bohnen* (trat nicht zur Wahl an), *Arno Oellers* (trat nicht zur Wahl an), *Charly Reuter* (trat nicht zur Wahl an) und *Renate Weuthen* (trat nicht zur Wahl an) vor.

*Marita Röhrhoff* stellte sich somit als einzige zur Wahl und wurde bei offener Abstimmung, mit Mehrheit, bei 1-**NEIN**-Stimme und 1-**ENTHALTUNG**, als 2. Kassierererin gewählt und nahm die Wahl an.

**g1) des 1. Beisitzer: Archiv – Geschäftsstelle** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Ewald Gillessen*, *Wilfried Kremer*, *Willi Kempers* (trat nicht zur Wahl an) und *Andreas Rebig* (trat nicht zur Wahl an) vor

Bei der Wahl wurde bei offener Abstimmung, mit 3-**Ja-Stimmen** für *Ewald Gillessen* und 175-**Ja-Stimmen** für *Wilfried Kremer*, *Wilfried Kremer* als 1. Beisitzer gewählt und nahm die Wahl an.

**g2) des 2. Beisitzer: Zelt Logistik** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Pascal Landoldt* vor.

*Pascal Landoldt* als einziger Kandidat, der zur Wahl antrat und wurde bei offener Abstimmung, einstimmig als 2. Beisitzer gewählt und nahm die Wahl an.

**g3) des 3. Beisitzer: Jugendarbeit und Nachwuchs** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Claus Dieter Landolt*, *Andreas Vomberg* (trat nicht zur Wahl an) und *Rene Heck* (trat nicht zur Wahl an) vor.

Bei **175-Ja-Stimmen** und **3-ENTHALTUNGEN**, wurde Claus-Dieter Landolt als 3. Beisitzer gewählt und nahm die Wahl an.

**g4) des 4. Beisitzer: Pressearbeit** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Walter Gillessen* vor.

*Walter Gillessen* stellte sich als einziger zur Wahl und wurde bei offener Abstimmung, mit Mehrheit, bei **175-Ja-Stimmen** und **3-ENTHALTUNGEN**, als 4. Beisitzer gewählt und nahm die Wahl an.

**g5) des 5. Beisitzer: Verlosung** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Helmut Porta* und *Manuel Elsberger* vor.

Bei der Wahl wurde bei offener Abstimmung, mit **125-Ja-Stimmen** für *Helmut Porta* und **53-Ja-Stimmen** für *Manuel Elsberger*, *Helmut Porta* als 5. Beisitzer gewählt und nahm die Wahl an.

**g6) des 6. Beisitzer: Festheft** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Angela Funken* und *Andreas Weuthen* vor.

Bei der Wahl wurde bei offener Abstimmung, mit **38-Ja-Stimmen** für *Andreas Weuthen* und **140-Ja-Stimmen** für *Angela Funken*, *Angela Funken* als 6. Beisitzerin gewählt und nahm die Wahl an.

**TOP 12: Wahl der Kassenprüfer:** (178 stimmberechtigte Mitglieder)

Die Versammlung schlug *Walter Klerx*, *Stefan Bohnen*, *Guido Peschke*, *Peter Odenthal*, *Andreas Vogelpoth* und *Paul Wagner* vor.

*Stefan Bohnen*, *Guido Peschke* und *Paul Wagner* stellten sich zur Wahl und wurden bei **3-ENTHALTUNGEN** und **1-Nein-Stimme**, gewählt und nahmen die Wahl an.

**TOP 13: Abhandlung evtl. eingegangener Anträge:**

**Abhandlung Antrag Willi Vitz:**

*Jürgen Ohlenforst* verlas den Antrag von *Willi Vitz*.

Zur Erklärung:

Zurzeit steht noch bei §4a der Satzung das Wort „männliche“, in diesem Antrag wird um Streichung des Wortes „männlich“ gebeten.

**Antrag zur Satzungsänderung  
Jahreshauptversammlung der St. Helena Schützenbruderschaft Rheindahlen und Kirchspiel  
am 22. Januar 2017 in der Aula des PZ Rheindahlen**

Änderung der Satzung zur Liberalisierung der Jugendmitgliedschaft

§ 4a: das Wort " männliche " wird gestrichen

**bestehende Satzung**

**Antrag auf Satzungsänderung**

<b>§ 4 Mitgliedschaft</b>	<b>§ 4 Mitgliedschaft</b>
<p><b>Mitglied der Bruderschaft kann jede Person werden, welche die in §2 aufgeführten Grundsätze anerkennt und erfüllt.</b></p> <p><b>Die Mitgliedschaft ist aufgeteilt in:</b></p> <p><b>a. Jugendmitgliedschaft</b> Die Möglichkeit der Jugendmitgliedschaft besteht für jede männliche Person bis zum vollendeten 17. Lebensjahr.</p>	<p><b>Mitglied der Bruderschaft kann jede Person werden, welche die in §2 aufgeführten Grundsätze anerkennt und erfüllt.</b></p> <p><b>Die Mitgliedschaft ist aufgeteilt in:</b></p> <p><b>a. Jugendmitgliedschaft</b> Die Möglichkeit der Jugendmitgliedschaft besteht für jede Person bis zum vollendeten 17. Lebensjahr.</p>

**Bei der Abstimmung über den Antrag von *Willi Vitz* waren 161 stimmberechtigte Mitglieder noch auf der Jahreshauptversammlung. Anschließend wurde der Antrag zur Satzungsänderung, bei offener Abstimmung mit Mehrheit, von **151-JA-Stimmen (96%)** bei **7-NEIN-Stimmen (4%)** und **3-ENTHALTUNG** einstimmig angenommen.**

**Abhandlung Antrag Angela Funken:**

*Jürgen Ohlenforst* verlas den Antrag von *Angela Funken*.

**Zur Erklärung:**

**Zurzeit steht noch bei §4b der Satzung das Wort „männliche“, in diesem Antrag wird um Streichung des Wortes „männlich“ gebeten.**

**Antrag zur Satzungsänderung  
Jahreshauptversammlung der St. Helena Schützenbruderschaft Rheindahlen und Kirchspiel  
am 22. Januar 2017 in der Aula des PZ Rheindahlen**

Änderung der Satzung zur Gleichstellung an die ordentliche Mitgliedschaft

§ 4b: das Wort " männliche " wird gestrichen

**bestehende Satzung**

**Antrag auf Satzungsänderung**

<b>§ 4 Mitgliedschaft</b>	<b>§ 4 Mitgliedschaft</b>
<p><b>Mitglied der Bruderschaft kann jede Person werden, welche die in §2 aufgeführten Grundsätze anerkennt und erfüllt.</b></p> <p><b>Die Mitgliedschaft ist aufgeteilt in:</b></p> <p><b>b. Ordentliche Mitgliedschaft</b> Ordentliches Mitglied kann jede männliche Person ab dem 18. Lebensjahr werden.</p>	<p><b>Mitglied der Bruderschaft kann jede Person werden, welche die in §2 aufgeführten Grundsätze anerkennt und erfüllt.</b></p> <p><b>Die Mitgliedschaft ist aufgeteilt in:</b></p> <p><b>b. Ordentliche Mitgliedschaft</b> Ordentliches Mitglied kann jede Person ab dem 18. Lebensjahr werden.</p>

Bei der Abstimmung über den Antrag von *Angela Funken* waren 161 stimmberechtigte Mitglieder noch auf der Jahreshauptversammlung. Anschließend wurde der Antrag zur Satzungsänderung, bei offener Abstimmung mit Mehrheit, von **141-JA**-Stimmen (82%) bei **12-NEIN**-Stimmen (18%) und **8-ENTHALTUNG** einstimmig zugestimmt.

**TOP 13:** Verschiedenes

*Jürgen Ohlenforst* erklärte, dass der Vorstand eine Änderung bei der Wahlordnung gemacht hat.

Alt: § 2 Allgemeine Grundsätze

(2) Wahl- und abstimmungsberechtigt ist jedes Mitglied ab dem 16. Lebensjahr.

Neu: § 2 Allgemeine Grundsätze

(2) Wahl- und abstimmungsberechtigt ist jedes Mitglied

*Jürgen Ohlenforst* erklärte, dass der Vorstand eine Änderung der Geschäftsordnung gemacht hat.

Alt:

- **2.5 Verschiedenes**

Der jeweils amtierende Schützenkönig sowie Jungkönig werden zur 1. Vorstandssitzung nach der Generalversammlung bis zur 1. Vorstandssitzung nach dem Schützenfest eingeladen. Zur letzten Vorstandssitzung vor, sowie zur 1. Vorstandssitzung nach dem Schützen- und Heimatfest werden zusätzlich die Minister, Ritter und Chargierte mit eingeladen.

- Neu:

- **2.5 Verschiedenes**

Der jeweils amtierende Schützenkönig sowie Jungkönig werden zu den Vorstandssitzungen eingeladen. Zur letzten Vorstandssitzung vor, sowie zur 1. Vorstandssitzung nach dem Schützen- und Heimatfest werden zusätzlich die Minister, Ritter und Chargierte mit eingeladen.

*Jürgen Ohlenforst* erklärte, dass der Vorstand eine Änderung der Schießordnung gemacht hat.

Alt: Verkauf der Schießmarken

1. Alle ordentlichen Mitglieder der St. Helena Schützenbruderschaft können eine Schießmarke zur Teilnahme am jeweiligen Vogelschuss erwerben...

Neu: Verkauf der Schießmarken

1. Alle Mitglieder der St. Helena Schützenbruderschaft können eine Schießmarke zur Teilnahme am jeweiligen Vogelschuss erwerben...

**TOP 14:** Allgemeine Aussprache

Die Dienste der Früh- Spätkirmes konnten bei *Michael Pohl* eingetragen werden.

***Toni Schlösser und Walter Gillessen* baten die Gemeinschaft, Berichte und Bilder für Presse und Festheft bis Ende April bereit zu stellen.**

**Thema Königswürde:**

***Jürgen Kolonko* erklärte, dass es immer schwieriger wird, einen Aspiranten für die Königswürde zu erhalten.**

**Durch viele Fehlinformationen über Kosten usw. würden es viele Schützen nicht machen.**

***Claus-Dieter Landolt* Informierte die noch anwesenden Schützen über seine Ausgaben aus dem letzten Jahr und stellte fest, dass das Jahr zwar etwas Geld kostet, jedoch bat er auch die Gemeinschaft, mehr Sachspenden an den König zu geben.**

**Seine Firma wird ab diesem Jahr jedem König eine Sachspende im Wert von 250€ geben.**

**Für die Fahrt nach Sittard NL am 15.10.2017 konnte man sich bei *Michael Pohl* anmelden.**

***Jürgen Kolonko* schloss die Jahreshauptversammlung 2017 um 14<sup>59</sup>Uhr!**

**Somit hatte der Schützenkaiser *Friedhelm Reuter* das letzte Wort. *Friedhelm Reuter* bedankte sich bei der Gemeinschaft für die schöne Krönungsmesse. Ebenso bedankte er sich bei den Gruppen für ihre am heutigen Tage geleistete Arbeit.**

***Michael Pohl*  
(2.Geschäftsführer)**